

## PROTOKOLL

über die 10. Sitzung des Orsrates Wellingholzhausen am Donnerstag, dem 07.03.2024,  
Feuerwehrhaus Wellingholzhausen, Altenmeller Str. 29, 49326 Melle

**Sitzungsnummer:** ORWel/010/2024  
**Öffentliche Sitzung:** 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Ortsbürgermeister**

Bernd Gieshoidt bis TOP 7

#### **Ortsbürgermeisterin**

Susanne Unnerstall ab TOP 7

#### **stellv. Ortsbürgermeister**

Heinrich Niederniehaus

#### **Ortsratsmitglied CDU-Fraktion**

Christoph Heidenescher  
Heinz Pelke  
Sebastian Pleye  
Roman Rosensträter  
Hendrick Schrage  
Hermann Stratmann

#### **Ortsratsmitglied SPD-Fraktion**

Friedrich Göcking  
Uwe Hinze  
Tobias Hupe

#### **Ortsratsmitglied Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Ralf Tubesing

#### **Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Jutta Dettmann

#### **von der Verwaltung**

Lisa Meyer zu Halingdorf  
Martina Kümpel

#### **Gäste**

Gast/Gäste Karin Klocke

#### **Zuhörer**

Presse Frau Ropers, Meller Kreisblatt  
Zuhörer 13 Personen

### **Abwesend:**

#### **Ortsratsmitglied CDU-Fraktion**

Hendrik Brinkmann

## **Tagesordnung:**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung eines Sitzverlustes  
Vorlage: 01/2024/0060
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom 15.11.2023
- TOP 6 Verabschiedung der bisherigen Bürgerbüroleiterin Karin Klocke
- TOP 7 Wahl eines/einer Ortsbürgermeisters/Ortsbürgermeisterin  
Vorlage: 01/2024/0062
- TOP 8 Berichte
- TOP 8.1 OrtsbürgermeisterIn
- TOP 8.2 Verwaltung/der Bürgermeisterin Jutta Dettmann
- TOP 8.3 Arbeitskreise
- TOP 9 Vorstellung und Beratung über Leader Anträge
- TOP 10 Wünsche und Anregungen

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister eröffnet die 10. Sitzung des Orsrates Wellingholzhausen. Er lässt wissen, der Ortsrat bestehe zurzeit aus 13 anwesenden Mitgliedern. Ein Ortsratskollege habe sich krankgemeldet. Er heißt die Gäste, Ehrengäste und Frau Ropers vom Meller Kreisblatt herzlich Willkommen.

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

## **TOP 2 Feststellung eines Sitzverlustes Vorlage: 01/2024/0060**

Ortsbürgermeister verliert die Feststellung des Sitzverlustes. Da die erste Nachrückerin ihr Mandat nicht angenommen habe, bleibe der Sitz im Ortsrat verwaist lt. Gesetz.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortsrat stellt durch Beschluss fest, dass Herr Reinhard Plogmann aufgrund seiner schriftlichen Verzichtserklärung vom 12.02.2024 den Sitz im Ortsrat Wellingholzhausen gemäß § 52 Abs. 1 Ziff. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) verloren hat.

## **TOP 3 Einwohnerfragestunde**

Ortsbürgermeister bittet Herrn Parlmeyer um Wortmeldung.

Herr Parlmeyer berichtet, das letzte große Hochwasser sei drei Jahre her. Es habe sich eine SoKo Gruppe gebildet, um Ideen zum Hochwasserschutz zusammen zu tragen. Eine Möglichkeit sei an der Küingdorfer Str. die Freifläche gegenüber von dem Güllebehälter. Hier gebe es 1500 qm Fläche, ein Ablauf sei vorhanden. In der Planung sei jetzt aber nur eine Rückhaltung für 120 qm, also ein 5-jähriges Regenereignis vorgesehen. Seiner Meinung nach sei dies zu wenig. Bei der Fläche sei mehr möglich. Er empfehle eine Rückhaltung für 400-500 qm, somit ein 20-jähriges Regenereignis, zu installieren. Das von der Stadt Melle beauftragte Ingenieurbüro Böckermann-Fritze habe ihm mitgeteilt, dies sei dort machbar. Die Stadt Melle favorisiere aber die kleine Lösung. Für die große Lösung habe er auch mit der Unteren Wasserbehörde, Herrn Schröter gesprochen. Seine Aussage sei, ob mehr machbar sei, müsse man berechnen. Herr Parlmeyer möchte wissen, warum man hier nicht die maximale Regenrückhaltung plane. Er mahnt, an Weihnachten sei alles randvoll mit Wasser gewesen.

Ortsbürgermeister erklärt, der Ortsrat sei gar nicht so informiert wie die SoKo. Lediglich zwei Ortsratsmitglieder seien in der Soko. Er bittet die Bürgermeisterin das Thema mitzunehmen.

Ortsbürgermeister gibt Herrn Stratmann Gelegenheit zur Wortmeldung.

Herr Stratmann informiert, das Einzugsgebiet an der geplanten Regenrückhaltung an der Küingdorfer Straße sei 5,6 ha groß. Ein 10-jähriges Regenereignis entsprächen 210 qm. Wenn an dieser Stelle nur 120 qm zurückgehalten würden, sei die Planung teurer als die Umsetzung. Er möchte wissen, warum in Himmern eine große Lösung geplant werde und im Ort nur die kleine Lösung. Er fordert, die Planung zur Regenrückhaltung solle im Ortsrat vorgestellt werden, damit der Ortsrat eine große Lösung befürworten könne.

Ortsbürgermeister sichert zu, das Thema mitzunehmen.

Ortsbürgermeister gibt Herrn Steinkühler Gelegenheit zur Wortmeldung.

Herr Steinkühler wünsche sich am neuen Feuerwehrhaus noch Bänke und einen Tisch für Vorbeikommende und Radfahrer.

Ortsbürgermeister schlägt vor, dass er die Sitzgelegenheit spende. Er regt an, dies auf kleinem Dienstweg direkt zu besprechen.

Ortbürgermeister erkundigt sich nach weiteren Fragen. Es gibt keine. Somit schließt er die Einwohnerfragestunde.

#### **TOP 4      Feststellung der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister stellt fest, die Tagesordnung sei allen form- und fristgerecht zugegangen. Es gibt keine Anmerkungen, die TO gilt als genehmigt.

#### **TOP 5      Genehmigung des Protokolls vom 15.11.2023**

Ortsbürgermeister erkundigt sich nach Anmerkungen zu dem letzten Protokoll. Es gibt keine Anmerkungen, das Protokoll gilt als genehmigt.

#### **TOP 6      Verabschiedung der bisherigen Bürgerbüroleiterin Karin Klocke**

Ortsbürgermeister heißt die Bürgermeisterin herzlich Willkommen. Er berichtet, am 29.02.24 sei Karin Klocke in kleinem Kreise verabschiedet worden. Er spricht Frau Klocke seinen herzlichen Dank aus im Namens des Ortsrates. Sie sei Begleiterin des Ortsrates gewesen, habe unterstützt bei Vorbereitung der Sitzungen, bei den Arbeitskreisen und Straßen- und Gewässerschauen, um nur einige Aufgaben zu nennen. Sie sei seit mehr als 10 Jahren im Bürgerbüro Wellingholzhausen tätig gewesen. Er spricht einen Dank aus für die angenehme Zusammenarbeit. Er wünscht Frau Klocke für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und begrüßt auch den anwesenden Ehemann.

Bürgermeisterin spricht ein paar persönliche Worte und einen Dank an die scheidende Bürgerbüroleiterin. Frau Klocke sei über 14 Jahre im Bürgerbüro tätig und fast 12 Jahre als Leitung. Sicher freue sie sich auf die Zeit, die vor ihr liege. Sie habe lange im Sozialamt gearbeitet und generell ihre Berufszeiten in den Dienst der Menschen in Melle gestellt. Sie habe mal gesagt, sie habe jeden Tag gerne gearbeitet. Die Bürgermeisterin ergänzt, der Dienst am Menschen werde in der Verwaltung häufig nicht so wahrgenommen. Der Mensch solle im Vordergrund stehen, auch wenn die Gesetze es nicht immer zu ließen. Frau Klocke habe es geschafft nach Lösungen suchen, nicht nach dem Problem. Die Bürgermeisterin überreicht Frau Klocke persönlich eine Einladung zum Ehemaligentreffen der Stadt Melle, es folgt eine Geschenkübergabe inkl. Blumenstrauß durch den Ortsrat.

Frau Klocke bedankt sich für die schöne Zeit. Man habe viel für Wellingholzhausen erreicht. Sie habe versucht für die Bürger da zu sein, ihr ganzes Leben lang. Ob in der Schule, im Sozialamt. Der letzte Abschnitt im Bürgerbüro habe ihr viel Freude bereitet und ihrer beruflichen Laufbahn das I-Tüpfelchen, vor Ort zu arbeiten, gesetzt.

Ortsbürgermeister stellt die neue Bürgerbüroleitung Frau Meyer zu Halingdorf vor. Sie arbeite bereits seit Juli 2020 im Bürgerbüro Wellingholzhausen und sei seit dem 01.03.24 die Nachfolgerin von Frau Klocke. Ebenso stellt er Frau Kümpel vor, die seit dem 01.03.2024 als

Sachbearbeiterin im Bürgerbüro Wellingholzhausen arbeite und zuvor im Bürgerbüro Oldendorf tätig gewesen sei.

Frau Meyer zu Halingdorf ist zuversichtlich, dass die Arbeit im Bürgerbüro weiterhin so gut laufe wie unter der Leitung von Frau Klocke.

Frau Kümpel freue sich, als gebürtige Wellingholzhausenerin den Stadtteil zu unterstützen.

## **TOP 7 Wahl eines/einer Ortsbürgermeisters/Ortsbürgermeisterin Vorlage: 01/2024/0062**

Ortsbürgermeister erklärt, er lege sein Amt als Ortsbürgermeister hiermit nieder. Damit gebe es eine Neuwahl. Wahlleiter sei das älteste Ortsratsmitglied Herr Pelke.

Herr Pelke unterbricht den Wahlvorgang für ein paar persönliche Worte zur Verabschiedung.

Er habe den Ortsbürgermeister drei Mal auf das Ehrenamt im Ortsrat verpflichtet. Heute sei er bei dem Abschied dabei. Er erklärt, Herr Gieshoidt bleibe bis zum Ende der Wahlperiode 2026 dem Ortsrat erhalten. Herr Pelke erklärt, die politische Karriere habe Herr Gieshoidt 2001 im Ortsrat begonnen, seit 2006 sei er stellvertretender Ortsbürgermeister. Seit 2011 mit 30 Jahren sei er Ortsbürgermeister geworden und somit seit 13 Jahren im Amt. Seine Karriere in dem ehrenamtlichen Bereich spreche für sich. Er spricht seine Gratulation aus.

Zudem habe der Ortsbürgermeister sich und dem Ort ein Denkmal gesetzt mit seinem Ziehkind der Ortsfeuerwehr Wellingholzhausen. Über sieben Jahre lang habe er sich eingesetzt und den Neubau vorangetrieben. Auch seine kontinuierliche, parteiübergreifende Arbeit zeichne ihn aus, ebenso Ruhe & Gelassenheit und ein dickes Fell. Er gibt noch den Rat, das Leben sei zu kurz zum Streiten. Er spricht dem Ortsbürgermeister beste Wünsche für ihn und seine Familie, und alle die ihm am Herzen liegen, aus. Es erfolgt eine Geschenkübergabe inkl. Blumenstrauß.

Herr Pelke hat das Wort als Wahlleiter und stellt die Frage, wer wen als neue/n Ordbürgermeister/in vorschlage.

Herr Niederniehaus meldet sich und schlägt Susanne Unnerstall vor.

Herr Pelke erkundigt sich nach weiteren Wahlvorschlägen, diese gibt es nicht. Er stellt fest, Frau Unnerstall sei die einzig vorgeschlagene Kandidatin. Herr Pelke lässt den Ortsrat daher offen per Handzeichen wählen. Das Ergebnis laute: **8 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 5 Enthaltungen. Somit ist die Wahl mehrheitlich beschlossen.**

Herr Pelke fragt Frau Unnerstall, ob sie die Wahl annehme. Frau Unnerstall bejaht und nimmt die Wahl an. Herr Pelke verkündigt somit, dass Frau Unnerstall neue Ortsbürgermeisterin von Wellingholzhausen sei.

Bürgermeisterin möchte zunächst zur Verabschiedung des Ortsbürgermeisters ergänzen, es sei ein Sonderfall, in den letzten Jahrzehnten habe kein Ortsbürgermeister während der Wahlperiode das Amt niedergelegt. Auch sei sie sonst ist sie als Bürgermeisterin nicht bei den Wahlen dabei. Somit dürfe Sie Frau Unnerstall jetzt ernennen. Es sei ein formeller Akt, auf Grund der Wahl zur Ortsbürgermeisterin am 07.03.24 sowie unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis, mit Wirkung ihrer Tätigkeit als Ortsbürgermeisterin. Die Ernennung erfolgt mit Übergabe der Urkunde und persönlicher Unterschrift durch Frau Unnerstall. Die Verpflichtung, wie bei jedem Ortsratsmitglied, gelte weiterhin. Es erfolgt eine Gratulation und Übergabe eines Blumenstraußes.

An dieser Stelle erfolgt noch eine Blumenstraußübergabe für die beiden Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro für Ihre neuen Positionen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortsrat wählt folgendes Ortsratsmitglied zum/zur Ortsbürgermeister/Ortsbürgermeisterin:

Frau Susanne Unnerstall



Hier ist die Abstimmung in der Sitzung untergegangen. Die Liste ist allen Ortsratsmitgliedern bekannt, es gab keine Einreden. Um nachträgliche Abstimmung wurde am 08.03.24 gebeten. **Der Beschluss ist im Nachgang einstimmig erfolgt.**

Herr Niederniehaus berichtet über die Mitteilungen aus dem Tiefbauamt. Es habe in der 8. OR-Sitzung Vorschläge zur Verkehrssicherung mit dem Aufstellen von Verkehrsspiegeln gegeben. Vom Tiefbauamt werde das Aufstellen von Verkehrsspiegeln befürwortet, sh. angefügtes Informationsdokument.

Herr Niederhiehaus berichtet über die Verkehrsschau. Der Ortsrat haben angeregt, auf der Verbindungsstraße zur Vessendorfer Straße Stoppschilder aufzustellen. Am 29.02.24 habe die **Verkehrsschau** in Wellingholzhausen stattgefunden, der Ortsbürgermeister sei anwesend gewesen. Hier sei an der Kreuzung der Verbindungsstraße „Wielucht“ zur Vessendorfer Str. (K224) der Knotenpunkt betrachtet worden. Eine Anregung Stoppschilder anzubringen sei vorgebracht worden. Das Ergebnis sei noch offen.

#### Anmerkung nach der Sitzung:

Das Protokoll der Verkehrsschau ist dem Ortsrat am 14.03.24 zugegangen. Hier werde eine Beschilderung mit VZ 206 sowie Markierung einer Haltlinie (Zeichen 294) von beiden Seiten (nördlich u. südlich der Vessendorfer Str. K224) befürwortet. **Die vorgeschlagenen Maßnahmen seien gem. § 45 StVO angeordnet.** Beschilderung und Markierung werde durch den Landkreis Osnabrück vorgenommen. Somit werden die Stoppschilder kommen.

#### **AK Markt- und Festausschuss**

Herr Heidenescher berichtet, am 22.02.24 habe der Arbeitskreis getagt. Im Vorjahr sei der Weihnachtsmarkt auf Grund der Witterung auf den Schulhof ausgewichen. Damit habe man einen Volltreffer gelandet. Eltern haben ihre Kinder laufen lassen können, Sanitäranlagen seien vorhanden und die Barrierefreiheit gegeben. Der Arbeitskreis habe sich einstimmig dafür ausgesprochen, den Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr auf dem Schulhof stattfinden zu lassen. Er bittet um Abstimmung des Veranstaltungsortes für den Weihnachtsmarkt 2024.

Weiter berichtet er, dass für Welling rockt am 10.08.2024, die Band Unter Construction wieder verpflichtet werden konnte. Herr Heidenescher sei angesprochen worden, die Veranstaltung zwei Mal jährlich, größer oder zwei Tage lang zu organisieren. Er habe die Anregung mitgenommen und schlage als Möglichkeit vor, neben dem Haupttakt, eine weitere Band zu gewinnen, wie eine Schulband, eine Newcomer- oder Nachwuchsband. Er möchte gemeinsam mit Herrn Krämer einen Presseaufruf starten, dass Interessierte sich im Bürgerbüro melden können.

Zum Jubiläum der Heimatkapelle berichtet er, dass am 01.09.24 ein Sternenmarsch geplant sei, bei alle Vvereine und Verbände angeschrieben worden seien. Das Motto sei noch zu überlegen Thema sei „in 75 Jahren“. Herr Hupe werde die Röckwitzer fragen, ob sie mitlaufen möchten. Anmerkung nach der Sitzung: Der Ortsrat habe sich mit 10 Personen dafür angemeldet.

Herr Heidenescher bittet um Abstimmung zum Veranstaltungsort des diesjährigen Weihnachtsmarktes.

Da man im Vorjahr mit dem Schulhof einen Volltreffer gelandet habe und viele positive Rückmeldungen erhalten habe, schlägt der AK Markt- und Festwesen wieder das Schulgelände der Grundschule Wellingholzhausen als Veranstaltungsfläche für den Weihnachtsmarkt vor.

**Beschluss zum Veranstaltungsort Weihnachtsmarkt 2024:  
12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung. Somit mehrheitlich beschlossen.**

## **AK Bildung**

Herr Pleye informiert, am 30.01.24 habe er im Kindergarten St. Ursula an einer Beiratssitzung, teilgenommen. Er wolle die Verbindung zwischen Kindergärten und Ortsrat stärken. Es sei ein Gewaltschutzkonzept vorgestellt worden, wonach jeder Mitarbeiter nun ein erweitertes Führungszeugnis benötige.

Weiter berichtet er, am 21.02.24 habe der AK sich im Kindergarten Sonnenblume getroffen, um die neue Leitung Frau Czerwinski kennen zu lernen. Auch ihre Vertretung Frau Altemöller habe sich vorgestellt. Im Anschluss habe es eine kleine Führung gegeben.

Er gibt bekannt, dass im Sportverein WTV die Schwimmabteilung kurz vor der Gründung stehe. Sonst sei alles zum WTV der NOZ zu entnehmen, unter der Rubrik „Neues 2024“.

## **AK Kultur- und Heimatpflege**

Herr Göcking lässt wissen, in diesem Jahr erfolge im April wieder die 72h-Aktion der Landjugend Wellingholzhausen, der Ortsrat habe sich in diesem Jahr eine Aufgabe überlegt, die Aufgabe sei geheim zu halten und Details würden in der nicht öffentlichen Sitzung besprochen.

Dann gibt er zur Kenntnis, dass der Arbeitskreis sich für die LEADER Antragsstellung ausspreche, die im nächsten TOP kurz vorgestellt werde.

Zum Austausch mit der Partnergemeinde Röckwitz sein in diesem Herbst zum Jubiläum der Heimatkapelle ein Besuch durch die Röckwitzer geplant. Hier sei man im Austausch mit Manfred Komesker. Es bedürfe noch Gastfamilien zur Unterbringung. Zunächst wolle man schauen, wie viele Gäste kommen. Ein Aufruf könne dann in der DorfApp oder im Pfarrbrief erfolgen.

## **TOP 9 Vorstellung und Beratung über Leader Anträge**

Ortsbürgermeisterin informiert, dass zwei LEADER-Projekte durch den Ortsrat eingereicht worden seien. Hierbei handle es sich um eine Nachfolgeförderung von ILE/ILEK.

Der erste Vorschlag sei eine Anschaffung von Outdoor-Sportgeräten am Spielplatz Osterbach und der zweite Vorschlag die Erweiterung des sagenhaften Bürgerparks um ein oder zwei neue Kunstwerke.

Die LAG-Melle habe die Projekte bewilligt. Somit bestünde die Förderung aus Mitteln vom Land und einer Co-Finanzierung der Stadt Melle, ein Teil müsse noch aus dem Ortsratsbudget getragen werden.

Nun habe man sechs Monate Zeit die Anträge beim ArL zu stellen. Details sollen im Arbeitskreis Kultur- und Heimatpflege besprochen werden. Sie bittet um Abstimmung, ob beide Projekte eingereicht werden sollen

Die Projekte lauten:

1. Outdoor-Sportgeräte am Spielplatz Osterbach
2. Weiterentwicklung des sagenhaften Bürgerparks

Es erfolgt eine Abstimmung zur Weiterverfolgung der Projekte.

### Anmerkung nach der Sitzung:

Information aus dem Bauamt der Stadt Melle:

Bei städtischen Anträgen, wie z.B. Anträgen aus den Ortsräten, existiere die klassische Kofinanzierung so nicht. Vielmehr trage die Stadt Melle die nach Abzug der EU-Förderung verbleibenden Projektkosten als Eigenanteile aus den für die LEADER-Periode bereitgestellten Haushaltsmitteln. **Ein Ortsbudget werde in diesem Zusammenhang daher nicht benötigt.**

**Beschluss: einstimmig beschlossen**

**Es sollen die beiden LEADER-Projekte wie von der LAG bewilligt im Arbeitskreis Kultur- und Heimatpflege weiter geplant und dann bei dem ArL eingereicht werden.**

**TOP 10 Wünsche und Anregungen**

Ortsbürgermeisterin erkundigt sich nach Wünschen und Anregungen. Es gibt keine, die Sitzung wird geschlossen.

gez. Susanne Unnerstall

gez. Lisa Meyer zu Halingdorf

---

Ortsbürgermeisterin  
(21.03.2024)

---

Protokollführer/in  
(21.03.2024)